tomentirt, doch so, dafs ein ovaler Fleck in der Mitte nackt bleibt, an dessen Basis ein tomentirter Fleck befindlich ist. Thorax, Brust und Hinterleib sind an den Seiten dicht grau tomentirt und gelb behaart, Unterseite grünlich schwarz, Hinterleibsegmente weitläufig punktirt, das letzte glatt. Der erste Zahn an den Vorderschienen ist schwach, aber deutlich (♂).

Pseudoprotaetia puncticollis var.? soror.

Ein zweites Ex. von Transvaal ist etwas kleiner als das eben beschriebene, hat unbehaarte Stirn und unbehaartes Halssch.; der Ton der Oberseite sticht mehr in's Pechbraune. Die Punktirung ist merklich deutlicher; die weifsen Sprenkeln auf dem Halsschilde treten gar nicht, auf den Fld. viel schwächer hervor; eine Querbinde hinter der Mitte der Fld. fehlt.

Ob wir es hier mit einer anderen Art oder einer Lokalvarietät zu thun haben, kann nur die Untersuchung einer gröfseren Reihe von Ex. lehren. Dr. G. Kraatz.

Adoretus guttulatus Kraatz n. sp. von Ukambani.

Nigro-piceus, supra testaceus, dense albido-pubescens, thorace vix, elytris 5-seriatim testaceo-guttulatis, pedibus testaceis, albido maculatim pubescentibus. — Long. $8\frac{1}{2}$ mill.

Patria: Africa orientalis (Ukambani).

Ex. unicum in coll. Dom. Prof. Hauser.

Eine kleine reizende Art, oben gelblich, Brust und Bauch schwärzlich, die Oberseite dicht (aber nicht fein) weifs behaart, 5 Reihen rundlicher Flecke auf jeder Fld. unbehaart. Der Käfer hat ganz die Form der *Adoretus*-Arten. Der Kopf ist dicht weifs behaart. Auf dem Thorax bleiben nur einzelne undeutliche Flecke von der Behaarung frei, auf jeder Fld. dagegen 5 Reihen rundlicher Flecke; die neben der Naht enthält nur 3—4, die nächste gegen 10, die mittlere etwa 8, die vierte 6, die Reihe am Rande 7 Flecke, dieselben sind von regelmäfsig runder Gestalt; an der Basis jedes Fleckes befindet sich ein schräg eingestochener Punkt. Auf dem Pygidium ist die Behaarung feiner, ziemlich lang abstehend, an den Spitzen gelblich. Der Bauch ist mäfsig dicht behaart und punktirt, schwärzlich. Die Beine sind gelb, kurz und kräftig, scheckig weifs behaart; die Vorderschienen sind dreizähnig, die Zähne nicht besonders scharf, der erste am kürzesten. Von den Klauen ist die längere innen an den 4 Vorderbeinen an der Spitze undeutlich gespalten. Dr. G. Kraatz.